



## Preise für Agenda 21 Gemeinden

KIRCHHEIM/WEILBACH. Mit dem Schwerpunkt Agenda 21 unterstützt das Land OÖ die Umsetzung von Zukunftsprozessen in Gemeinden und Regionen. Ziel ist die Sicherung und Verbesserung lokaler Lebensqualitäten für gegenwärtige und künftige Generationen. Nun, am 16. April, erscheint die Ausgabe 01/2010 des „Magazin 21“ – das Sprachrohr der Agenda 21 in Oberösterreich. Im Mittelpunkt des Heftes stehen jene 14 oberösterreichischen Gemeinden, die im Rahmen ihrer Beteiligung an der Agenda 21 einen großen Schritt nach vorne gemacht haben. Für diese Leistung werden die Gemeinden am Montag, den 26. April, beim großen Agenda 21-Netzwerktreffen ausgezeichnet. Im Bezirk Ried können sich Kirchheim im Innkreis und Weilbach über eine Auszeichnung freuen. „Magazin 21“ unter: [www.agenda21-ooe.at](http://www.agenda21-ooe.at).

## Der Girls' Day findet am 22. April statt

OÖ. Die Anmeldung der Betriebe, Schulen und Mädchen zum Girls' Day, der am 22. April zum zehnten Mal in Oberösterreich stattfindet, ist vorbei. Wie bereits in den vergangenen Jahren war die Projektwebsite am ersten Anmeldetag – um genau zu sein in der ersten Anmeldestunde – einem regelrechten Run ausgesetzt. An diesem Tag wurden an die 4.000 Zugriffe verzeichnet. Die oberösterreichischen Unternehmen stellen insgesamt 1.708 Arbeitsplätze für den Girls' Day zur Verfügung. Das bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung von fast 30 Prozent. Die Mädchen arbeiten am Aktionstag in einem technischen oder handwerklichen Betrieb mit.



Die Sprecher der jeweiligen Innviertler Unternehmen bei einer Klausur im Februar 2010. Foto: Schulungsverbund

# Schulungsverbund Innviertel: „Gemeinsam statt einsam“

Renommierete Innviertler Firmen nützen seit zehn Jahren Synergieeffekte

Ende 2000 wurde der Schulungsverbund Innviertel gegründet. 18 namhafte Innviertler Unternehmen entwickeln dabei gemeinsame Programme und Aktivitäten, lernen voneinander und vor allem auch miteinander.

INNVIERTEL (tst). Rund fünf Mal im Jahr treffen sich die Personalverantwortlichen der Firmen, um sich über gemeinsame Themen und Anliegen auszutauschen. „Die inhaltlichen Themen werden bereits im Vorfeld abgesprochen. Bei Bedarf werden auch Themen in kleinen Gruppen bearbeitet. Auch umfangreiche Studien, wie etwa die Erhebung der Arbeitgeberattraktivität für die Firmen des Schulungsverbundes durch die FH Steyr oder ein Gehaltsvergleich werden bei diesen Meetings besprochen und analysiert“, informiert Peter Derntl, Sprecher des Schulungsverbundes Innviertel. Doch der Schulungsverbund dient nicht nur dem Erfahrungsaustausch, sondern es werden auch gemeinsame Schulungen für Mitarbeiter und Führungs-

kräfte geplant und durchgeführt. „Unser Führungskräfte-Curriculum wurde bereits 18 Mal mit je 18 Teilnehmern, die zu einem Großteil aus den Schulungsverbund Firmen kamen, sehr erfolgreich durchgeführt“, erzählt Peter Derntl. Derzeit wird über weiterführende Angebote für die bisherigen Absolventen beraten.

### Reger Austausch der Schulungsverbund Mitglieder

Auch die eigene Internetseite des Schulungsverbundes mit einer Forumsfunktion, wird von den Firmen bestens angenommen. „Unser Motto ist, dass wir ein lebendiges, aktives Netzwerk sein wollen. Dazu braucht es Beiträge von allen und auch eine entsprechende ‚Pflege‘ des Netzwerkes“, sagt Derntl, der in nächster Zeit aus beruflichen Gründen seine langjährige Sprecherfunktion zurücklegen wird. Aufgrund einiger personeller Veränderungen wird die zukünftige Ausrichtung des Schulungsverbundes neu überdacht. Dazu gehören die Ausrichtung auf die Herausforderungen der Zukunft und die weitere Optimierung der Zusammenarbeit innerhalb des Netzwerkes. Perso-

nenarbeit stellt für die Firmen des Schulungsverbundes einen wesentlichen Erfolgsfaktor dar. „Wir müssen uns besonders anstrengen, um mit der Konkurrenz im Zentralraum mithalten zu können, aber genau das macht unsere Region zu einer ganz besonderen im Wirtschaftsland Oberösterreich“, so Derntl weiter.

An der Größe des Schulungsverbundes mit seinen 18 Firmen wird sich in absehbarer Zeit nichts ändern. „Wir wollen auch in Zukunft direkt miteinander diskutieren und haben dafür eine ideale Größe erreicht.“

### > Zur Sache

## Schulungsverbund Innviertel

**Mitglieder:** FACC, Fill Maschinenbau, Fill Metallbau, Fischer Sports, Foxholz/Tilo, Gruber & Schlager, Josko, KTM Sportmotorcycle, Leitz, Löffler, Mühlböck Holz Trocknungsanlagen, Pöttinger Maschinenfabrik, Scheuch, Team 7, Wiehag Holding, Wiesner-Hager Möbel, Wintersteiger, Volksbank Ried  
**Internet:** [www.schulungsverbund-innviertel.at](http://www.schulungsverbund-innviertel.at)